

Pfarrbrief

Mittelrhein St. Josef

November 2022



Impressum

Herausgeberin: Katholische Kirchengemeinde Mittelrhein St. Josef,
56154 Boppard, Rheinallee 44

Redaktion/Autoren: Hans-Peter Bock (St. Ägidius),
Gabriele Busch (St. Pankratius, St. Sebastian),
Dieter Dieler (St. Pankratius), Dr. Sebastian Fett
(St. Sebastian), Sandra Hofmann (Mittelrhein St. Josef),
Dechant Hermann-Josef Ludwig (V.i.S.d.P.),
Josef Schmitt (St. Bartholomäus),
Silvia Schreiner (St. Pankratius, St. Sebastian),
Annette Weinand (St. Peter in Ketten)

Herstellung: Dorothee Clemens, Urbarer Druckstubb, Weinstraße 16,
55430 Urbar

Kontakt: info@mittelrhein-sanktjosef.de

Bankverbindung: IBAN DE48 5605 1790 0001 1058 99

Der Pfarrbrief erscheint in der Regel monatlich. Nachdruck unter Quellenangabe erlaubt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeberin und der Redaktion wieder. Für unaufgefordert zugesandte Beiträge und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Rückgabe.

November – der Monat des Totengedenkens, der Monat des ewigen Lebens, der Monat mit dem Ende des Kirchenjahres. Auch der Monat besonders verehrter Heiligen. Also so triste dieser Monat erscheinen mag, er hat auch seine hellen und lichten Momente. Ja er beginnt sogar mit dem besonders großen Ausblick auf die kommende Herrlichkeit, der Blick auf „die Schar, die niemand zählen kann“ – nämlich alle, die in die Vollendung bei Gott gelangt sind und mit Ihm ewig leben dürfen in der Fülle. Leider wird dieses Hochfest „ALLERHEILIGEN“ zu sehr überdeckt vom Besuch der Gräber und der Segnung der Friedhöfe. Früher ging man gestärkt mit der Zusage des ewigen Lebens an die Gräber und freute sich mit den Verstorbenen über ihre Vollendung bei Gott. Heute ist es für die meisten ein Pflichtübung der Pietät und der Familienpflege, die Gräber der Angehörigen zu besuchen. Dabei spielt dann die Trauer über den Verlust oder das Bedauern über die Vergänglichkeit des Lebens eine größere Rolle als die christliche Freude über die Auferstehung und das ewige Leben. Gerade deshalb sind auch die einzelnen Heiligen im November wichtige Zeugen, die zur Freude über den Glauben aufrufen - angefangen mit dem hl. Hubertus, dem Schutzpatron der Jäger, über den heiligen Willibrord, an dessen Grab jährlich tausende von Pilgern am Pfingstdienstag vorbeiziehen, dem hl. Papst Leo, der uns an unsere Würde als Christen erinnert, und dem heiligen Martin, zu dessen Ehre Tausende von Kindern mit Laternen durch die dunklen Straßen ziehen bis hin zu den großen Frauen wie Gertrud von Helfta, eine Mystikerin des Mittelalters, Elisabeth von Thüringen, die Schutzpatronin der Armen, und Katharina, das Vorbild aller Intellektuellen, die im Glauben an Christus die Vollendung aller Philosophie erkannt hat. Und alle diese Heiligen verweisen auf den, der am Ende des Kirchenjahres gefeiert wird –

JESUS CHRISTUS, DEN KÖNIG DES UNIVERSUMS.

Lassen wir uns einfach in diesen dunklen Tagen des Novembers darüber freuen, welche große Zukunft Gott für jeden von uns bereithält. Miterben in seinem Reich zu sein.

Dechant Hermann-Josef Ludwig

ALLERHEILIGEN

1. November 2022

Allerheiligen

Lesejahr C

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:
Matthäus 5,1-12a



Ulrich Loose

» Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben. Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden. Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. «

Dienstag, 01. November – Allerheiligen

Weiler	09:00Uhr	Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung ††Johann und Klara Moll †Henryk Moll †Henryk Pawleniak ††Paula und Felix Mehren ††Therese und Heinrich Mehren sowie leb. und ††Angehörige <i>Sonderkollekte für die Heizkosten</i>
Bad Salzig	09:30Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung <i>Sonderkollekte für die Kirche St. Ägidius</i>
Hirzenach	09:30Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung 2.Jg. †Paul Engel †Sabine Engel-Weinand †Monika Engel ††Eheleute Peter und Bernhardine Vogt sowie leb. und ††Angehörige Leb. und ††der Familien Vogt, Kohl und Steil ††Eheleute Johann und Anna Mallmann ††Werner und Erna Beck Leb. und ††der Familien Karbach-Erll

Herschwiesen	09:30Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung für die Lebenden u. †† d. Backesjugend Kröpplingen † Werner Roos u. leb. u. †† d. Fam. Roos u. Mallmann, anschließend Türkollekte für den Außenanstrich der Pfarrkirche Blumenschmuck gespendet v. Backesjugend Kröpplingen
Boppard	11:00Uhr	Hochamt ††Egon und Axel Schmoll ††Agnes und Josef Heinen †Heinz Fischer †Elisabeth Hirz Leb. und ††Küster und -innen der Pfarrei Leb. und ††Organist und -innen der Pfarrei
	15:00Uhr	Gräbersegnung
	18:30Uhr	Allerheiligenvesper
Holzfeld	14:00Uhr	Gräbersegnung
Buchholz	14:00Uhr	Gräbersegnung
Rheinbay	14:30Uhr	Gräbersegnung

Mittwoch, 02. November - Allerseelen

Boppard	17:30 Uhr	Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei im letzten Jahr in der <i>Basilika</i> ††Agnes und Josef Heinen Zur Immerwährenden Hilfe †Alois Vogt †Gertrud Kron ††Thomas Rupps
Bad Salzig	19:00Uhr	Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei im letzten Jahr

*Kollekte für die Priesterausbildung in
Diasporagebieten Mittel-und Osteuropas*

Donnerstag, 03. November – Hl. Hubert

Boppard	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
	10:00Uhr	Hl. Messe im Altenheim Haus Elisabeth
	18:30Uhr – 19:30Uhr	Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung in der <i>Basilika</i>

Freitag, 04. November – Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand

Boppard	10:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum Heiligen Geist – Belgrano
	18:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums St. Michael mit sakramentalem Segen
Buchholz	17:00Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung
Bad Salzig	18:00Uhr	Hl. Messe mit sakramentalem Segen

Samstag, 05. November - Mariensamstag

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i> ††Mitglieder und Angehörige der Schönstattgruppe
	15:30Uhr	Beichte in der <i>Karmeliterkirche</i>

SONNTAG, 32. Sonntag im Jahreskreis

Samstag

Oppenheim	16:00Uhr	Hl. Messe anlässlich d. Hubertuskirmes für die Lebenden u. †† d. Kirmesjugend SV Eintracht Oppenheim Blumenschmuck gespendet v. d. Kirmesjugend Oppenheim
Boppard	17:00Uhr	Vorabendmesse in der <i>Basilika</i> †Karl Decker ††Eheleute Elisabeth und Toni Lehnard †Hermann Josef Wagner sowie leb. und ††der Familie
Weiler	18:00Uhr	Einweihung der neuen Orgel In Gedenken an den Stifter der Orgel †Michael Bröder

Bad Salzig 18:30Uhr Vorabendmesse
6 Wochenamt †Billa Gras
10.Jg †Gertrud Bock sowie
†Ehemann Egidius
Stiftungsmesse †Johann und Wendelin Spitz
†Katharina Spitz
†Marga Krebs
†Maria Magdalena Laue geb. Bock
†Karl Dülz sowie alle ††der Familien
Dülz/Rätz
††Eheleute Michael und Maria Bach,
†Sohn Günter und Tochter Helma

Sonntag, 06. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

Weiler 09:00Uhr Hl. Messe **ENTFÄLLT**
Buchholz 09:30Uhr Hochamt mit Requiem für die Verstorbenen
von Buchholz und Herschwiesen
6-Wochenamt für † Aloys Bersch
für die „Armen Seelen“
Boppard 11:00Uhr Hochamt für die Pfarrei in der *Basilika*
1.Jg. †Renate Maurer
1.Jg. †Alexander Greilich
8.Jg. †Katharina Greilich
†Gerd Nick sowie ††Freunde
18:30Uhr Friedensgebet in der *Basilika*

Kollekte für die Kath. Öffentlichen Büchereien

Montag, 07. November – Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses
Hirzenach 16:00Uhr Bibelabend im Pfarrhaus

Dienstag, 08. November – Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der
Karmeliterkirche
Bad Salzig 19:00Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 09. November – Weihetag der Lateranbasilika

Boppard 18:00Uhr Vesper und Festmesse in der *Basilika*

Sonntag, 13. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

Weiler	09:00Uhr	Hl. Messe †Michael Bröder
Bad Salzig	09:30Uhr	Hochamt 1.Jg. †Bernhard Froß sowie ††Angehörige 2.Jg. †Helmut Salzig †Gretel Bock
Herschwiesen	09:30Uhr	Hochamt † Pfr. Peter Wiegand u. alle Seelsorger d. Pfarrei
Boppard	11:00Uhr	Hochamt für die Pfarrei in der <i>Basilika</i> ††Josef und Thomas Kollmar sowie leb. und ††der Familie
	18:30Uhr	Friedensgebet in der <i>Basilika</i>

Montag, 14. November – Alberich von Utrecht

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses
Hirzenach	16:00Uhr	Abendlob in der Pfarrkirche

Dienstag, 15. November – Hl. Albert der Große, Ordensmann

Boppard	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
Bad Salzig	19:00Uhr	Hl. Messe

Mittwoch, 16. November – Hl. Margareta, Königin von Schottland

Boppard	18:00Uhr	Vesper und Hl. Messe in der <i>Basilika</i>
----------------	----------	---

Donnerstag, 17. November – Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau

Boppard	08:30Uhr	Laudes in der <i>Karmeliterkirche</i>
	10:00Uhr	Hl. Messe im Altenheim Haus Elisabeth
	18:30Uhr – 19:30Uhr	Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung in der <i>Basilika</i>

Freitag, 18. November – Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Boppard	10:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum Heiligen Geist - Belgrano
----------------	----------	--

Boppard 11:00Uhr Hochamt für die Pfarrei in der *Basilika*
Stiftungsmesse ††Eheleute Konrad und
Maria Schmidt
18:30Uhr Friedensgebet in der *Basilika*

*Kollekte für das Bonifatiuswerk
(Diasporasonntag)*

Montag, 21. November – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses
Hirzenach 16:00Uhr Abendlob in der Pfarrkirche

Dienstag, 22. November – Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der
Karmeliterkirche
Bad Salzig 19:00Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 23. November – Hl. Kolumban, Abt

Boppard 18:00Uhr Vesper und Hl. Messe in der *Basilika*

Donnerstag, 24. November – Hl. Andreas Dung-Lac, Priester

Boppard 08:30Uhr Laudes in der
Karmeliterkirche
10:00Uhr Hl. Messe im Ev. Altenzentrum Mühlbad
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller
Anbetung in der *Basilika*
19:00Uhr Taizé-Gebet in der Kapelle des Gemeindezentrums
St. Michael

Freitag, 25. November – Hl. Katharina von Alexandrien

Boppard 10:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle im Wohnstift zum
Heiligen Geist - Belgrano
18:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des
Gemeindezentrums St. Michael

Samstag, 26. November – Hl. Konrad und Hl. Gebhard

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*
15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

SONNTAG, 1. Advent

Samstag

Herschwiesen 16:00Uhr Vorabendmesse
die Leb. u. †† d. Fam Sisterhenn – Weingart
u. †† Freunde u. Bekannte
†† Peter, Frieda u. Willi Dieler, † Laura Satony

Boppard 17:00Uhr Vorabendmesse in der *Basilika*

Sonntag, 27. November - Bilhildis von Mainz

Rheinbay 09:00Uhr Hl. Messe

Hirzenach 09:30Uhr Wortgottesdienst

Bad Salzig 09:30Uhr Hochamt
1.Jg. †Hans-Peter Weiler

Buchholz 09:30Uhr Hochamt
für die „Armen Seelen“

Boppard 11:00Uhr Hochamt für die Pfarrei in der *Basilika*
2.Jg. †Marlies Becker
Caritas: Eröffnung der Wunschbaumaktion
Die Fazenda stellt sich vor.
Anschließend besteht die Möglichkeit der
Begegnung mit gemeinsamem Kaffeetrinken
vor der Kirche

18:30Uhr Friedensgebet in der *Basilika*

Montag, 28. November – Berta von Bingen

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Krankenhauses

Hirzenach 16:00Uhr Abendlob in der Pfarrkirche

Dienstag, 29. November – Sernin, Bischof von Toulous

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der
Krypta der Basilika

20:30Uhr Lichterkomplet in der ***Krypta der Basilika***

Bad Salzig 19:00Uhr Hl. Messe
6 Wochenamt †Günter Bach

Mittwoch, 30. November – Hl. Andreas

Boppard **09:00Uhr** Festmesse in der
Krypta der Basilika

Herschwiesen 18:00Uhr Roratemesse

**Der nächste Pfarrbrief
erscheint am
30.11.2022**

**Redaktionsschluss ist der
10.11.2022**

Für neue Abonnenten des Pfarrbriefs steht auf Seite 50 das entsprechende Formular zur Verfügung.

MITTEILUNGEN
aus
Mittelrhein St. Josef

Gebetsmeinung unseres Papstes für November 2022

Wir beten für leidende, besonders für obdachlose Kinder, für Waisen und Opfer bewaffneter Konflikte, um Zugang zu Bildung und die Möglichkeit, Zuneigung in einer Familie zu erfahren.

Gebetsmeinung unseres Bischofs für November 2022

Für alle, die in ökumenischer Verbundenheit eintreten für Frieden und Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung.

Für alle, die von Ängsten gequält werden oder sich vom Bösen bedrängt fühlen.

Newsletter der Pfarrei

Kennen Sie den wöchentlichen Newsletter der Pfarrei Mittelrhein St. Josef?
Um ihn zu abonnieren, scrollen Sie auf der Startseite www.mittelrhein-sanktjosef.de ganz nach unten und finden rechts den Rahmen, in dem Sie sich mit Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse zum Newsletter anmelden können.

Heizung der Kirchen

Die Situation hinsichtlich der aktuellen Energiekosten ist allen hinlänglich bekannt. Angesichts dessen wurde beschlossen, die Kirchen in der Pfarrei Mittelrhein St. Josef im kommenden Winter nicht zu heizen.

Um jedoch auch Gemeindemitgliedern Gelegenheit zum Gottesdienst zu geben, die die kalte Kirche nicht vertragen, sollen hin und wieder Messen statt in einer Kirche in einem Pfarrsaal o.ä. gefeiert werden. Kleinere Räume können einfacher und günstiger geheizt werden.

Diese beheizten Messen werden in der Gottesdienstordnung gekennzeichnet sein.

„Dein Reich komme, dein Wille geschehe“ Mt 6,10

Liebe Schwestern und liebe Brüder,

ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Ich bin Pater Jaya Babu Thulimelli, bin 36 Jahre alt und komme aus Andrapradesh, einem Bundesland im Südosten Indiens.

Ich habe 2 Geschwister, einen älteren Bruder und eine ältere Schwester. Meine liebe Mutter lebt allein zu Hause. Leider ist mein Vater 2016 gestorben. Ich gehöre zur Ordensgemeinschaft von Heralds of Good News und wurde am 12. April 2013 zum Priester geweiht.

In den letzten zehn Jahren habe ich an verschiedenen Orten in Indien als Priester Dienste geleistet, in der Pfarrei, in der Schule und im Priesterseminar. Mein Schutzpatron ist der Hl. Josef. Es freut mich, dass ich meinen ersten Arbeitseinsatz in Deutschland in der Pfarrei Mittelrhein St. Josef bekommen habe.



Ich hoffe und bitte auf die Fürsprache des Hl. Josef, dass mein Leben in Boppard fruchtbar sein möge.

Ich wünsche Ihnen allen Gottes reichen Segen.

Jaya Babu Thulimelli, HGN

VERKAUF

des Essener Adventskalenders 2022



Am 13.11.2022

nach der Hl. Messe

Weiler 09:00 Uhr

Bad Salzig 09:30 Uhr

Boppard 11:00 Uhr

Am 20.11.2022

nach der Hl. Messe

Hirzenach 09:30 Uhr

Am 27.11.2022

nach der Hl. Messe

Rheinbay 09:30 Uhr

4,50 €

Für nur 5,- Euro: Bei der Verlosung mitfiebern – und so Gutes tun!



caritas

Adventskalender für die Stiftung „Mittelpunkt Mensch“

Von Mittwoch, 2. November, bis Mittwoch, 23. November, läuft der Verkauf des Caritas-Adventskalenders in den Landkreisen Rhein-Hunsrück, Birkenfeld und Bad Kreuznach. Der DIN-A3-Kalender kostet nur 5,- Euro, und mit dem Erwerb nimmt man an einer Verlosung teil: Zwischen 1. Dezember und Heiligabend sind täglich tolle Preise zu gewinnen – als Hauptgewinn lockt eine mehrtägige Städtereise im Wert von 600 Euro!

Überhaupt sind die Gewinn-Chancen beachtlich: Hinter 24 Türchen warten 84 Gewinne im Gesamtwert von über 5.700 Euro! Dabei ist der Caritas-Adventskalender limitiert auf 4.000 Exemplare.

Jedes trägt eine individuelle Losnummer und kann – mit etwas Glück – einmal gewinnen. Die Glücksnummern werden nach Verkaufsende natürlich unter notarieller Aufsicht gezogen.

Wer bei der Advents-Verlosung mitfiebert, tut damit Gutes: Der Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe e.V. und sein Stiftungs-Kuratorium haben den Adventskalender zugunsten der Stiftung „Mittelpunkt Mensch“ aufgelegt. Sie unterstützt die heimische Caritas-Arbeit, um in christlicher Nächstenliebe Menschen in Not zu helfen. Dabei nimmt das Stiftungskuratorium unter Vorsitz der Bundestagsabgeordneten Julia Klöckner insbesondere Kinder und Jugendliche in den Blick.



Übrigens: Nicht nur für jene, die noch auf Losglück hoffen, gibt's digital zusätzlich den spirituellen Adventskalender: 24-mal lädt ein Tagesbeitrag – Text, Bild, Musik oder Vortrag – ein, innezuhalten und den Augenblick zu genießen! Den QR-Code nennt der gedruckte Kalender.

Der Caritas-Adventskalender kostet 5,- Euro. Erhältlich ist er von Mittwoch, 2. November, bis längstens Mittwoch, 23. November. (ACHTUNG: Die Auflage beträgt nur 4.000 Stück!)

Verkaufsstellen im Rhein-Hunsrück-Kreis sind in Boppard (Caritas-Geschäftsstelle, Marienberger Str. 1; Tel. 06742/8786-0), Emmelshausen (Caritas-Sozialstation, Kirchstr. 2; 06747/9377-0) und Simmern (Caritas-Geschäftsstelle, Herzog-Reichard-Str. 14; 06761/9196-70).

Öffnungszeiten und weitere Details erfährt man auf www.caritas-rhn.de oder per Mail an Advent@caritas-rhn.de.



Der Caritasverband bittet um solidarische Energiekosten-Hilfe

Zu Beginn der kalten Monate freuen sich viele Menschen über die einmalige Energiepauschale, die in vielen Fällen im September ausgezahlt wurde. Der örtliche Caritasverband möchte das Augenmerk auf jene richten, die trotz dieses Zuschusses kaum oder gar nicht „über die Runden kommen“. Deshalb bittet er alle Mitmenschen, die ihre gestiegenen Lebenshaltungskosten ohne Schwierigkeiten schultern können, zu überlegen, ob sie die eigene Energiepauschale solidarisch spenden möchten. „Diese Zuwendungen ermöglichen Hilfe für Notleidende, die wirklich nicht wissen, wie sie unbeschadet den Winter überstehen sollen“, betonen Caritasdirektorin Victoria Müller-Ensel und die Vorstands-Vorsitzende Anna Werle einhellig.

Die Bankverbindung des Caritasverbandes Rhein-Hunsrück-Nahe e.V. für Spenden unter dem Stichwort „Energiekosten-Hilfe“: Pax-Bank Köln, IBAN: DE37 3706 0193 3006 1330 52, Swift-BIC: GENODED1PAX.

„Wunschbaum“ in unserer Kirche

Der diesjährige „Wunschbaum“ in unserer Kirche ist als Zeichen der Solidarität bedeutsamer denn je: Immer mehr Menschen kämpfen so sehr mit materieller oder sozialer Bedrängnis, dass es ihnen schwerfällt, Weihnachten besinnlich zu gestalten.



Der Baumschmuck nennt Wünsche notleidender Menschen. Erfragt wurden sie in Caritas-Beratungsdiensten oder in unseren Gemeinden.

In den **GOTTESDIENSTEN ZUM ERSTEN ADVENT** bitten wir Sie, solidarisch Wünsche zu erfüllen.

Wer einen Stern abnimmt, kann das ausgewählte Geschenk **BIS MITTWOCH, 14. DEZEMBER**, im Pfarrbüro hinterlegen oder mit zur Messfeier bringen. So können Caritas-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter dafür sorgen, dass Ihr Präsent rechtzeitig zum Fest unter dem Weihnachtsbaum liegt.

Menschen jeden Alters hoffen auf eine helfende Hand. Viele von ihnen sind Familien, die natürlich möchten, dass ihre Kinder das Weihnachtsfest – trotz aller Widrigkeiten – als etwas Besonderes erleben können.

Erinnern möchten wir aber auch an jene Hilfesuchenden, die den Weg zur Caritas-Beratung erst noch finden werden. Deshalb schmücken wieder einige Bitt-Sterne den Baum: So können Sie eine persönliche Spende für jemanden leisten, der irgendwann im Jahresverlauf die Unterstützung des Caritasverbandes braucht.

Für Ihre Hilfsbereitschaft, Ihr sorgsam ausgewähltes Geschenk oder eine persönliche Hilfe danken wir Ihnen herzlich!

Details zu den Wunschsternen nennt Ilona Besha, Caritas Boppard,
Handy: 0171/3004989.

CARITAS: TAGE DES FÜREINANDERS! (26. NOV. BIS 05. DEZ. 2022)



Wir rufen auf für „Tage des **Füreinanders**“. Besonders mit Hinblick auf die steigenden Heiz- und Lebensmittelkosten, die eine Diskussion über Wärmestuben und die Überbelastung der Tafeln eröffnet haben, möchten wir

für ein FÜREINANDER eintreten und helfen, ein GEGENEINANDER zu vermeiden. Bei der Caritas vor Ort und in den Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften gibt es viele Möglichkeiten, den Menschen in Not zu helfen. Und: es werden angesichts der Herausforderungen immer wieder neue Angebote entwickelt; dafür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Im Namen der vielen Aktiven vor Ort in Caritas und Pfarrei danke ich Ihnen, wenn Sie mit einer Spende Angebote des **FÜREINANDERS** unterstützen!

Ihr

Domkapitular Benedikt Welter
Vorsitzender des Diözesan-Caritasverbandes Trier

Auch Sie möchten mithelfen? Bitte überweisen Sie Ihre Zuwendung einfach aufs Konto der Pfarrei.

Katholische Kirchengemeinde Mittelrhein St. Josef
DE 48 5605 1790 000 1 1058 99

Verwendungszweck: Tage des Füreinanders!

Übrigens: Die Hälfte aller Spenden verbleibt unmittelbar in der Pfarrei für caritative Aufgaben vor Ort. Die übrigen 50% verteilen sich auf die verbandliche Caritas.

Ihr örtlicher Caritasverband: www.caritas-rhn.de

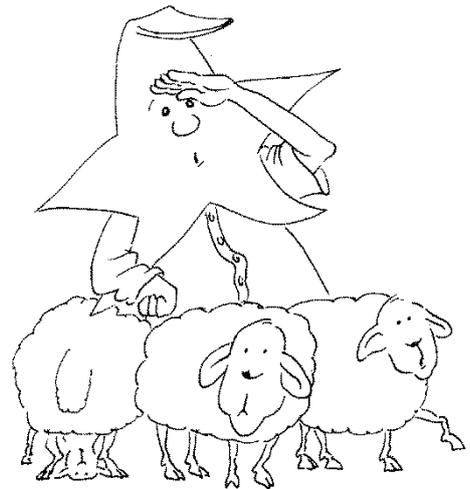


Herzliche Einladung an alle Kinder am Krippenspiel teilzunehmen!

Das Krippenspiel wird wieder am 24.12. auf dem Marktplatz in Boppard stattfinden.

Wir beginnen mit der Einteilung der Rollen am Mittwoch 23.11 um 16.30 Uhr in der Basilika/Boppard.

Die weiteren Treffen bis Weihnachten werden immer am Mittwoch um 16.30 Uhr sein.



Nähere Infos bei Ursula Malz: 0151/19108286

Sternsingeraktion

Wir suchen DICH!

Hast Du Lust bei der diesjährigen Sternsingeraktion

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“

**KINDER STÄRKEN
KINDER SCHÜTZEN**

 **IN INDONESIA
UND WELTWEIT**

dabei zu sein?

Wir freuen uns über Unterstützung bei der Planung und Vorbereitung.

Nähere Infos bei Ursula Malz: 0151/19108286

Wir freuen uns auf **DICH!**

Gabi und Hans-Dieter Weiler und Ursula Malz

Blumenspenden



Gerne nehmen wir immer Blumenspenden entgegen.

Melden Sie sich dazu im Vorfeld zur besseren Planung bitte bei unseren Küstern in den verschiedenen Kirchorten.

Herzlichen Dank!

Spendenkonto

Katholische Kirchengemeinde

Mittelrhein St. Josef

bei der Kreissparkasse Rhein Hunsrück

IBAN: DE 48 5605 1790 0001 1058 99

BIC: MALADE51SIM



Wir freuen uns, dass 50 Kinder an der
Erstkommunionvorbereitung teilnehmen werden!

16 Kinder kommen aus
Bad Salzig/Weiler/Rheinbay/Holzfeld/Hirzenach
15 Kinder kommen aus Boppard/Buchenau
14 Kinder kommen aus Buchholz
5 Kinder kommen aus Oppenheim/Herschwiesen

Die Zeit der Vorbereitung beginnt mit der Mitwirkung am Krippenspiel und/oder bei den Sternsängern. Der Vorstellungsgottesdienst wird Anfang Januar sein. Dann folgen 6 Treffen in Kleingruppen, eine Kirchenführung, ein 2. Elternabend, ein Taufenerneuerungsgottesdienst sowie die Feier der Versöhnung.

Es werden gemeinsam Palmbüsche und Osterkerzen gebastelt und am Gründonnerstag gibt es eine Agapefeier.

Dann folgen die Proben und die Feier der Erstkommunion am Sonntag 16.04. um 9.30 Uhr in Buchholz und um 11.00 Uhr in Boppard. In Bad Salzig wird am Sonntag 23.04. um 9.30 Uhr gefeiert.

Am jeweiligen Montag danach gibt es einen Dankgottesdienst in Boppard, Herschwiesen und Weiler.

Wir wünschen den Kindern mit ihren Familien eine bereichernde und gute Zeit sowie Gottes reichen Segen!



...zeigt mit kurzer Einführung in den Film und anschließendem Filmgespräch:



Drama | Deutschland 2021 | 112 min | Regie: Alain Gsponer | FSK 12

Montag, 07.11.2022 um 20:00 Uhr
Wolke unterm Dach
Cinema-Kino in der Stadthalle Boppard

Ein Vater und seine 7-jährige Tochter müssen nach dem plötzlichen Tod der Mutter allein zurechtkommen. Während der Vater sich um Normalität bemüht, entgleitet ihm der Zugang zu seiner verstörten Tochter, die regelmäßig auf dem Dachboden ihrer toten Mutter begegnet. Die melodramatische Erzählung von einer Rückkehr ins Leben nach Tod und Trauer ist nicht als Prozess einer linearen Heilung erzählt, sondern bleibt unvorhersehbar. Davon profitiert der vorzüglich gespielte Film ebenso wie von stimmungsvoller Kameraarbeit.

Quelle: filmdienst.de



Eintritt: 6,00 EUR

Ein Projekt der JugendBegegnungsStätte (JBS) St. Michael Boppard, der KEB Rhein-Hunsrück-Nahe, des Cinema Boppard und des Dekanats St. Goar in Kooperation mit dem Bistum Trier. Info: Hermann Schmitt, JBS (Tel: 06742 2440), Dekanat St. Goar (Tel: 06742 801580) oder im Cinema-Kino in der Stadthalle (Tel: 06742 81939).



Die diesjährige Diaspora-Aktion steht unter dem Leitwort „Mit Dir zum Wir“, mit dem das Bonifatiuswerk auch zur Ihrer Hilfe am Diasporasonntag am 20. November einlädt. Das Motto ruft „uns in Erinnerung, wie wichtig das WIR ist und dass dieses WIR ein DU benötigt. Erst durch das Gegenüber wird man zu einer Gemeinschaft. In der Diaspora kommt es auf jeden Einzelnen an, unser Glaube lebt von Menschen, die sich gegenseitig bestärken, den Glauben feiern und in den Dialog treten. Das WIR ist der Markenkern unseres Glaubens, die Beziehung zueinander und zu Christus.“

Mit
DIR
zum
WIR.

Diaspora-Sonntag
20. November 2022

Ihre
Spende
zählt!

www.bonifatiuswerk.de

Keiner
soll alleine
glauben.

Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

MITTEILUNGEN

aus

St. Ägidius in Bad Salzig

Messdienerplan vom 01.11. – 29.11.2022

Di. 01.11.	9:30h	W. Spitz, M. Gras, Th. Gras, M. Bock, Chr. Dülz, N. Kohl
Mi. 02.11.	19:00h	S. Schneider, L. Balthasar, N. Blöchl, Y. Blöchl
Fr. 04.11.	18:00h	J. Gras, S. Engels, M. Neubauer
Sa. 05.11.	18:30h	N. Reißfelder, M. Bock, N. Blöchl, Y. Blöchl
Di. 08.11.	19:00h	Th. Wuth, S. Schneider
So. 13.11.	9:30h	L. Balthasar, J. Gras, Chr. Dülz, N. Kohl
Di. 15.11.	19:00h	S. Reißfelder, H. Reißfelder
Sa. 19.11.	18:30h	M. Gras, Th. Gras, N. Blöchl, Y. Blöchl, M. Neubauer
Di. 22.11.	19:00h	S. Engels, Th. Wuth
So. 27.11.	9:30h	W. Spitz, M. Gras, Th. Gras, M. Bock
Di. 29.11.	19:00h	S. Schneider, M. Neubauer



Bolivienkleidersammlung

DANKE!

Den Spendern von gebrauchter Kleidung, den Helfern beim Verteilen der Tüten und beim Einsammeln der gefüllten Kleidersäcke, dem Bauhof der Stadt Boppard für die Überlassung der Fahrzeuge und den aufmerksamen Gemeindemitgliedern, die durch ihre Unterstützung den Diebstahl von Kleidersäcken vereiteln konnten, sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen. Die Polizeiinspektion Boppard konnte durch die Hinweise die Täter schnell ermitteln.

Durch Ihre / Eure Unterstützung ist es möglich, dass Menschen in Not gezielt geholfen werden kann. Der Erlös der Kleidersammlung kommt Projekten von Pastor Konrad Lisowski zu Gute. Er ist seit mehreren Jahren in El Alto (Bolivien) als Pastor tätig und war in den Jahren 2010 - 2013 bei uns als Kaplan eingesetzt.



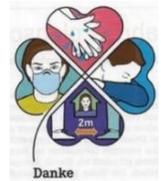
Haus- und Krankenkommunion

Wer die Hl. Kommunion empfangen möchte, melde sich bitte während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Boppard (☎ 2315).



Teilnahme am Gottesdienst

Bitte benutzen Sie das bereitgestellte Desinfektionsmittel.
Das Tragen eines Mundschutzes wird empfohlen.



Eine-Welt-Laden



Geöffnet jeden Samstag
von 10.00 – 11.30 Uhr
in der Binger Straße 10.

Bücherei St. Ägidius Bad Salzig e.V.

Die Bücherei ist vorübergehend im Pfarrhaus, St. Ägidius-Str. 6 untergebracht.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Email: buechereibadsalzig@gmx.de



Sonderkollekten

Die Sonderkollekte für die Kirche St. Ägidius am 09. Oktober betrug 104,40 €.

Herzlichen Dank

Die nächste Sonderkollekte für die Kirche St. Ägidius ist am **01. November**.



Spendenkonto:

KSK Rhein-Hunsrück DE48560517900104488499



Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich

Am 22.09. Frau Sibylla Gras, geb. Bock im Alter von 95 J.

Am 05.10. Herrn Oswin Hohenbild im Alter von 81 J

Am 08.10. Herrn Günter Bach im Alter von 84 J.

Am 10.10. Frau Therese Gras, geb. Rätz im Alter von 87 J.



Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!



Nachruf

***Die Pfarrei
Mittelrhein St. Josef***

trauert um

Günter Bach

Günter Bach war von 1984 bis 1992 Mitglied im Verwaltungsrat
der Pfarrei St. Ägidius Bad Salzig.

Der HERR schenke ihm die ewige Ruhe und lasse sein ewiges Licht für ihn leuchten.
Der HERR lasse ihn ruhen in Frieden.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Kirchengemeinderat, im Oktober 2022

Nachruf Sr. Rosa Oberhausen

1926 wurde Sr. Rosa in Tarforst geboren und trat 1952 in Trier - Heiligkreuz in die Kongregation der Missionsschwestern „Unserer Lieben Frau von Afrika“ ein. Bei ihrer Einkleidung erhielt sie den Namen „Gabriela - Maria“. Gabriela bedeutet: **Meine Stärke ist Gott.** Dies zeigte sich wie ein leuchtender Faden in ihrem ganzen Leben.

1954 legte Sr. Rosa das erste Gelübde ab. Es folgten weitere Jahre der Ausbildung, besonders das Studium der englischen Sprache in Heston / England. So war sie gut gerüstet für die Ausreise nach Uganda im Jahre 1957. Dieses Land wurde für 41 Jahre (bis 1998) ihre zweite Heimat.



Ihre Liebe zu Christus und zu den Menschen war ihre Berufung. Diese Liebe zeigte sich in ihrer unkomplizierten Art des Umgangs, besonders mit den jungen Mädchen und Frauen. Sie lebte mit den einfachen Leuten in den Dörfern, hat mit ihnen gekocht, genäht, gestrickt, gefeiert und auch getrauert, und lernte dabei ihre Landessprache. Sie war eine von ihnen...

Sie war so integriert, dass ein Volksstamm sie als Mitglied aufnahm und ihr das Stammeszeichen, das Bild einer Gazelle, überreichte. Dieses Bild hat sie seither begleitet, bis in ihre letzten Tage.

Sr. Rosa Oberhausen lebte lange Jahre im Haus „Helvetia“ in Bad Salzig und engagierte sich vor allem in der Handarbeitsgruppe. Ihren Lebensabend verbrachte sie im Schöffershof „Neunkirchen / Nahe“.

Ihre besondere Gabe war es, Kontakt mit den Menschen zu suchen. Kam sie in eine neue, ihr unbekannte, Umgebung, machte sie sich auf den Weg durch das Dorf oder die Nachbarstraße - in den letzten Jahren mit Rollator, der ihr auch Sitzgelegenheit war, und wartete auf Ansprechpartner*innen. Sie wurde für viele „Vorübergehende“ zur Hoffnungsträgerin.

Am Fest Maria Himmelfahrt, in Klausen erlebte sie einen schmerzlichen, gesundheitlichen Einbruch. Doch auch hier zeigte sie in den folgenden Wochen:

Meine Stärke ist der Herr! Mit dem Rosenkranz in den Händen kam ihr die Frage: warum holt mich der Herr nicht? Auf diese Fragen bekam sie am 28. September von ihrem Gott, der ihre Stärke war, die Antwort. Er rief sie heim.

Weihnachtspäckchen für Kinder in Not

„Die Freude an leuchtenden Kinderaugen und der Wunsch, aktiv das Leid von Kindern zu lindern, die in Armut und Krankheit in Osteuropa aufwachsen, motiviert die Freunde der Stiftung Kinderzukunft jedes Jahr von Neuem, Weihnachtspäckchen zu packen.“



Auch in diesem Jahr findet die Aktion in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Mittelrhein St. Josef statt.

Ziel der Aktion ist es, hilfsbedürftigen Kindern, kranken Kindern oder Kindern in Waisenhäusern an Weihnachten eine Freude zu bereiten. Dazu kann jeder der möchte, ein Schuhkarton-Päckchen packen mit kleineren Geschenken wie **zum Beispiel Schulmaterialien, Hygieneartikeln, neuwertige Kleidung, Kuscheltieren und Spielsachen oder Süßigkeiten**. Der Karton kann dann wie ein Weihnachtspäckchen verpackt werden.



Nähere Infos zu dem Inhalt können dem Flyer entnommen werden, welcher dem Pfarrbrief beigefügt ist. Darin befinden sich außerdem Etiketten, um kenntlich zu machen, für wen das Päckchen sein soll. Kleben Sie einen solches Etikett bitte außen auf das fertige Weihnachtspäckchen drauf. Dies erleichtert die Verteilung der Pakete.

Vielen Dank!



Alle gepackten Kartons werden von der Stiftung gesammelt und mit einem LKW nach Osteuropa transportiert. Dort werden sie von Mitarbeitern vor Ort an die hilfsbedürftigen Kinder verteilt. Für viele Kinder ist es das erste Weihnachtspäckchen. Für den **Transport werden pro Päckchen 3 €** benötigt, welche Sie als **freiwillige Spende** in einem Umschlag dem Päckchen beilegen können.

Es wäre schön, wenn die Aktion wieder zahlreich unterstützt wird. Letztes Jahr konnten der Stiftung insgesamt 241 Päckchen übergeben werden, sodass die Vorjahreszahl um 90 Päckchen erhöht werden konnte! Ein toller Erfolg, an den wir dieses Jahr hoffentlich anschließen können. Die beigefügten Fotos stammen von der Aktion aus dem Jahr 2021.

Päckchen können an folgenden Stellen abgegeben werden:
Bis zum 19.11 im Eine-Welt-Laden, samstags von 10:00-11:30 Uhr
oder
bei **Annika Dausner, Wehrweg 28** in Bad Salzig **bis zum 25.11**

Bürgerhilfe „mit Herz und Hand „ Bad Salzig e.V.



Kaffeeklatsch und Spiele-Nachmittag bei der Bürgerhilfe Bad Salzig „mit Herz und Hand“

Der nächste Spiele-Nachmittag finden am 16. November 2022, um 15.00 Uhr statt. Treffpunkt ist wieder das Ägidiusheim in Bad Salzig. Ein barrierefreier Zugang (Fahrstuhl) ist vorhanden.

Die Bürgerhilfe würde sich freuen, wenn sich Personen auch neben den Spiele-Aktivitäten treffen würden – natürlich bei Kaffee und Kuchen.



Hinweis der KÖB

Aus organisatorischen Gründen kann in diesem Jahr die traditionelle Buchausstellung leider nicht stattfinden!

Das Büchereiteam bietet jedoch allen interessierten Leserinnen und Lesern die Möglichkeit, aktuelle Medien und Bücher vor Ort in der Bücherei im Pfarrhaus zu bestellen. Dort gibt es auch entsprechende Kataloge, die auch gerne mit nach Hause genommen werden können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Adventsbasar Bad Salzig

Auch in diesem Jahr muss der beliebte Adventsbasar in Bad Salzig leider ausfallen. Das Orga-Team bittet um Ihr Verständnis. Aber liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir legen unsere Hände nicht in den Schoß.

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder die selbst geschmückten Adventskränze und – gestecke zum Kauf an.



Wir haben uns noch ein Weiteres ausgedacht. Unsere sonstigen Advents- und Weihnachtsartikel werden wir im Weltladen Bad Salzig anbieten. Sozusagen ein Adventsbasar in einem kleineren Rahmen.

Damit wir über die Menge der gewünschten Kränze einen Überblick erhalten, bitten wir um telefonische Vorbestellung bei Christa Gräff Tel. 06742-6964. Vielen Dank.

Die bestellten Kränze können dann am 23. und 24. November 2022 bei Familie Durst im Auweg Nr. 6 abgeholt werden.

Bitte schauen Sie in den nächsten Wochen auch einmal im Weltladen Bad Salzig vorbei. Ein kleines weihnachtliches Accessoire für Ihre Wohnung und zu Ihrer weihnachtlichen Freude hilft zugleich die Nöte der Menschen, die wir zu 100 Prozent unterstützen, zu mildern. Der Erlös wird caritativen Institutionen zugeführt,

Der Weltladen in Bad Salzig, Binger Str. 10,
ist geöffnet samstags von 10.00 – 11.30 Uhr.

Erntedank

Am ersten Wochenende im Oktober, Sonntag, den 02. Oktober feierten wir Erntedank in unserer Pfarrei St. Ägidius Bad Salzig.



Gott du Schöpfer aller Lebewesen,
du hast uns alles gegeben,
was wir zum Leben brauchen.
Du hast die Erde, unser gemeinsames Haus
und den Garten, den du gepflanzt hast,
dem Menschen anvertraut,
damit er sie bebaue und behüte.
Gott wir danken für das Geschenk
der Schöpfung, die uns Heimat
und Nahrung gibt.

Ein herzliches Dankeschön für die vor dem Altar liebevoll gestalteten Erntegaben.

Ebenfalls ein Dankeschön an die Friedensbrücke, die den Gottesdienst musikalisch mitgestaltet hat.

„Vergelt`s Gott“

H.P.B.

Warme Decken

Da die Kirchen im Winter nicht geheizt werden, hat der Förderverein St. Ägidius Bad Salzig e.V. für die Kirche St. Ägidius in Bad Salzig wärmende Decken angeschafft. Sie liegen ab Mitte November in der Nähe des Eingangs. Bei Bedarf werden weitere Decken besorgt.

MITTEILUNGEN

aus

St. Bartholomäus Hirzenach, Holzfeld, Rheinbay

Liebe MitChristen

Der Monat November erinnert uns an die Verstorbenen, an unsere Angehörigen, aber grundsätzlich werden wir daran erinnert, dass unser Leben hier auf Erden einen Anfang und ein Ende hat. Es ist unsere Aufgabe, diese kostbare Zeit gut zu nutzen. Es gibt Vorbilder, an denen wir uns orientieren können: die Heiligen. Und es werden uns noch mehr Hilfen auf den Weg mitgegeben. Menschen, die mit uns leben können vorbildhaft sein. Im Alten Testament werden sie Propheten genannt. Sie sind aufmerksam, haben ein einfühlsames Herz und ein offenes Ohr für göttliche Weisungen. Das ist nicht nur geheimnisvoll. Jeder Mensch hat als Geschöpf Gottes die Fähigkeit, den Willen des Schöpfers für sich und in seinem Leben zu erkennen. Wir nennen es Gewissen. Mit unserem Gewissen können wir erkennen was richtig und falsch, was gut oder böse ist. Es gibt Menschen, die besonders sensibel hinhören, das Gehörte in Wort oder Schrift bringen und so davon Zeugnis ablegen. Die Bibel berichtet davon und im Alten Testament sind es die Propheten. Wir lesen von Jeremia, Ezechiel, Jesaja, die sowohl von den Strafen Gottes künden, aber auch von den Verheißungen sprechen und den Retter, den Messias, ankündigen.

Auch in der Kunst werden uns diese Menschen mit ihrer Botschaft nahegebracht. So hat der Maler Chagall die vier großen Propheten in den Kirchenfenstern einer Kirche in Mainz dargestellt. Auf einem Fenster sehen wir einen Menschen, der zärtlich die Thora, das Gesetz Gottes, wie ein Kind im Arm hält. Diese Botschaft Gottes will er den Menschen kundtun, damit sie richtig mit der ganzen Schöpfung umgehen, z. B. auch mit den Tieren. So sehen wir auch einen Esel auf diesem Bild. Gott will das Wohlergehen aller seiner Geschöpfe.

Auch uns gilt seine Botschaft, auch wir sind berufen Propheten in unserer Zeit zu sein. Wir haben den Auftrag auf Gott hinzuhören. Seine Botschaft erfahren wir in der Bibel, in Auslegungen und im Zeitgeschehen, das entweder in seinem Sinne oder gegen ihn, gegen das positive Miteinander ist. Das heißt dann auch, dass wir uns einmischen sollen, wo immer wir stehen, damit die Botschaft Gottes gehört wird.

Ihre Sr. Lea Ackermann

Gottesdienste

ALLERHEILIGEN

- DI 01.11. Hirzenach 09:30h Hochamt, anschließend Gräbersegnung
Holzfeld 14:00h Gräbersegnung
Rheinbay 14:30h Gräbersegnung
- SA 12.11. Hirzenach 18:30h Vorabendmesse
SO 20.11. Hirzenach 09:30h Hochamt
SO 27.11. Rheinbay 09:00h Hl. Messe
Hirzenach 09:30h Wortgottesdienst

Weitere Angaben dazu bitte aus dem GesamtPfarrbrief
„Mittelrhein Sankt Josef Boppard“ entnehmen

Messdiener

Geschwister Rosenbach

Haus- und Krankenkommunion

Wer die Kommunion zuhause empfangen will, der melde sich bitte bei
Frau Wiltrud Ludwig, Tel.: 2288

Lektoren

- Vom 01.11. bis 15.11. Gudrun Kappus
Vom 16.11. bis 30.11. Sr Lea Ackermann

Weitere Informationen

Näheres können Sie in der Gesamtausgabe des aktuellen Pfarrbriefes
der Pfarreiengemeinschaft Mittelrhein Sankt Josef (vormals Sankt Severus
Boppard) nachlesen.

Auch unter

www.sankt-bartholomaeus.de
www.sankt-aegidius.de
www.mittelrhein-sanktjosef.de

MITTEILUNGEN

aus

St. Pankratius in Herschwiesen

Gottesdienste

Dienstag	01.11.2022	9:30 Uhr	anschl. Gräbersegnung	Allerheiligen
Samstag,	05.11.2022	16:00 Uhr	Vorabendmesse in Oppenhausen	
Sonntag,	13.11.2022	9:30 Uhr	Hochamt	
Samstag,	19.11.2022	18:00 Uhr	Vorabendmesse	
Samstag,	26.11.2022	16:00 Uhr	Vorabendmesse	1. Advent, Adventsglüh
Mittwoch	30.11.2022	18:00 Uhr	Roratemesse	
Samstag,	03.12.2022	18:00 Uhr	Vorabendmesse	

Hubertuskirmes in Oppenhausen

Der 3. November ist der Gedenktag des Hl. Hubertus. Ihm ist die Kapelle in Oppenhausen geweiht. Zu seinem Ehrentag findet am Wochenende nach dem 3. November die Oppenhäuser Kirmes statt.

Die **Vorabendmesse um 16 Uhr am Samstag, den 5. November**, wird daher nicht in Herschwiesen, sondern in der Kapelle in Oppenhausen stattfinden.



Die erste Kapelle in Oppenhausen wurde am 25. Mai 1716 vom Herschwiesener Pfarrer Matthias Metzen eingeweiht und dem Patronat des Hl. Hubertus unterstellt. Der Hl. Hubertus wurde unter anderem als Schutzpatron für die Haustiere angerufen. Man kann vermuten, dass der Anlass für den Kapellenbau vielleicht eine überstandene Viehseuche war und man dem Hl. Hubertus danken wollte.

Diese Kapelle aus dem 18. Jahrhundert musste 1961 im Zuge des Straßenbaus abgerissen werden. Jedoch fasste man gleichzeitig den Entschluss für einen Neubau.

Der neu gegründete Kirchenbauverein, dem fast alle Oppenhausener Einwohner beitraten, nahm 1962 den Neubau in Angriff.

Am 18. Oktober 1964 erlebte die Dorfgemeinschaft dann die Einweihung durch den Pfarrer von Herschwiesen, Dechant Peter Wiegand. Wie schon die alte Kapelle wurde auch die neue unter den Schutz des Hl. Hubertus gestellt. Anfang November 1964 hielt Pfarrer Wiegand die erste Hl. Messe im neuen Gotteshaus.

(Quelle: Werner Stoffel, Chronik von Oppenhausen)

Der Name **Hubertus** bedeutet „der durch Verstand Glänzende“ (althochd.)



Foto: Statue des Hl. Hubertus in der Kapelle in Oppenhausen; entnommen der Chronik von Oppenhausen

Seit dem 11. Jahrhundert wird die Legende vom Jäger Hubertus erzählt, dem an einem Karfreitag ein mächtiger Hirsch mit dem Kreuzifix zwischen dem Geweih erschien, was ihn bekehrte. Die Grundlage für die Zuschreibung dieses Motivs an Hubertus war seine Zeit als Einsiedler; das Motiv, dem damals oft unmäßigen Jagdgebaren Einhalt zu gebieten.

Die Verehrung von Hubertus erfuhr seit dem 10. Jahrhundert starke Verbreitung, in Belgien und den angrenzenden Gebieten zählt er noch heute zu den populärsten Heiligen.

Hubertus wird dargestellt als Jäger, mit einem Hirsch mit Kreuz im Geweih und Schlüssel.

Bauernregel (für 3. November):

Bringt Hubertus Schnee und Eis, bleibt's den ganzen November weiß.

(Quelle: Heiligenlexikon)

Weihnachtskarten



Sie suchen noch Weihnachtskarten, um Ihren Lieben einen Weihnachtsgruß zu senden, dann sind Sie bei uns richtig.

In der Pfarrkirche oder bei Dieter Dieler in Oppenhausen, In den Wiesen 10, oder bei Herbert Blatt in Herschwiesen, Schlüsselstraße 28, können Sie tolle Weihnachtskarten mit dem Krippenmotiv aus der katholischen Kirche Sankt Pankratius Herschwiesen bekommen.

Traditioneller Adventsglüh in Herschwiesen



Nach den unfreiwilligen Pausen in den letzten zwei Jahren, veranstaltet der Förderverein katholische Kirche Sankt Pankratius Herschwiesen wieder seinen schon zur Tradition gewordenen Adventsglüh.

Im wettergeschützten Bereich des neu gestalteten Pfarrhofes wird in diesem Jahr mit dem 17. Adventsglüh am Samstag, dem 26.11.2022 nach der

Vorabendmesse um 16.00 Uhr die Adventszeit eingeläutet.

Der Förderverein lädt alle Interessierten Bürger herzlich dazu ein. An den Verkaufsständen besteht die Möglichkeit Adventsdekoration, Gebäck, süße und herzhaftes Speisen sowie Glühwein und Eierwein und nicht alkoholischen Getränke zu erwerben. Zur Freude aller Kinder besucht der Nikolaus den Weihnachtsmarkt und verteilt seine mitgebrachten Gaben.

Für eine stimmungsvolle und gemütliche Atmosphäre rund um die barocke Kirche ist bestens gesorgt.

Alle Erlöse aus dem kleinen Fest werden auf Wunsch des Fördervereins für die Kirche und die Gestaltung ihres Umfeldes verwendet.

MITTEILUNGEN

aus

St. Pankratius in Herschwiesen und St. Sebastian Buchholz

Abschied von Pfarrer Kanzler

Am 24. und 25. September 2022 feierte Pfarrer Walter Kanzler seine letzten Gottesdienste in unserer Gemeinde.

Die Vorabendmesse am Samstag, dem 24.9. in Herschwiesen, besuchten so viele Gemeindemitglieder wie lange nicht mehr. Zusammen mit Pfarrer Kanzler zelebrierten Militärdekan Göllner und Pfarrer Adams aus Emmelshausen. Pfarrer Kanzler bedankte sich in seiner Ansprache bei den Vielen, die im Laufe der Jahre mit ihm zusammengearbeitet haben und nannte besonders den vor einem Jahr verstorbenen Küster Werner Roos sowie seine Pfarrsekretärin Gabriele Busch. Die Dankesrede von Werner Stoffel und langanhaltender Beifall der Gemeinde bezeugten Pfarrer Kanzler ihre Verbundenheit.



Den Sonntagsgottesdienst am 25. September in Buchholz zelebrierten mit Pfarrer Kanzler wiederum Militärdekan Göllner sowie dazu Pfarrer Michael Knipp, der stellvertretende Dechant des Dekanats St. Goar. 16 Messdiener trugen zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes bei.

Der Frauenchor Heideklang Buchholz sang das Kyrie von Mike Patterson, das russische Lied „Tebe Poem“ (O Herr, gib Frieden dieser Welt), „Irische Segenswünsche“ und brachte auch später beim Empfang noch ein Ständchen: „Lobe den Herrn meine Seele“.



Pfarrer Kanzler erinnerte sich in seiner Ansprache, dass auch in seinem Einführungsgottesdienst am 21.5.1995 der Heideklang sang - damals noch mit dem Männerchor.

Auch in Buchholz bedankte er sich bei vielen Mitstreitern und auch hier nochmal besonders bei Gabriele Busch. Pfarrer Knipp sprach über den Werdegang von Pfarrer Kanzler und Dietrich Biermann fand als Vertreter des Kirchengemeinderates warmherzige Worte zum Abschied.



Anschließend an beide Gottesdienste fanden Empfänge für die Gemeinde statt, um allen noch einmal Gelegenheit für ein persönliches Gespräch zu bieten.

Pfarrer Kanzler wird seinen Ruhestand in seiner alten Heimat in Speicher/Eifel verbringen.

**Wir wünschen ihm
alles Gute und Gottes Segen.**

Herr Göllner lebt seit vielen Jahren in Herschwiesen und hat Herrn Pfarrer Kanzler in der Vergangenheit oft unterstützt.

Nachdem nun Pfarrer Kanzler in den Ruhestand getreten ist, hat Herr Göllner sich bereit erklärt, in den nächsten Monaten – soweit es sein Hauptberuf als Militärdekan zulässt - die Wochenend-Gottesdienste in Buchholz und Herschwiesen zu zelebrieren. Wir dürfen uns nun also auf seine Gottesdienste und Predigten freuen.

Warme Decken

Da die Kirchen im Winter nicht geheizt werden, wurden für die Kirchen in Herschwiesen und Buchholz wärmende Decken angeschafft. Sie liegen in der Nähe des Eingangs. Bei Bedarf werden weitere Decken besorgt.

pfarrei-buchholz.de und pfarrei-herschwiesen.de

Die Internetadressen pfarrei-buchholz.de und pfarrei-herschwiesen.de existieren schon viele Jahre, lange vor der Fusion mit den anderen Bopparder Pfarreien. Beide Adressen führen zu einem gemeinsamen Internetauftritt.

Eine neue Seite mittelrhein-sanktjosef.de gibt es auch schon, sie ist jedoch noch nicht so recht mit Leben der neuen Pfarrei gefüllt. Vorläufig bleiben darum die Seiten pfarrei-buchholz.de und pfarrei-herschwiesen.de parallel zu der neuen gemeinsamen Homepage bestehen und werden weiter gepflegt.

Hier finden Sie aktuelle Nachrichten, Termine, Kontaktadressen, Downloads, praktische Hinweise und so weiter und so weiter.

Beispielsweise wird unter „Gottesdienste“ die gesamte Gottesdienstordnung der Pfarrei Mittelrhein St. Josef angezeigt, wie sie im Pfarrbrief steht, also zum Zeitpunkt der Drucklegung.

Zusätzlich gibt es auf der Internetseite die Rubrik „nur Niederkirchspiel“. Diese ist tagesaktuell, so dass hier jedwede Änderungen, wie Sie bsp. mit Trauerfeiern erforderlich werden, angezeigt werden.

www.pfarrei-buchholz.de

www.pfarrei-herschwiesen.de

www.mittelrhein-sanktjosef.de

MITTEILUNGEN

aus

St. Peter in Ketten in Weiler

Orgeleinweihung in der St. Peter-Kirche in Boppard-Weiler

Von Joachim Aßmann, Dekanatskantor in Koblenz

Nun ist es endlich soweit! Die neue Orgel in der katholischen Kirche St. Peter in Weiler bei Boppard ist erbaut und spielbereit, sodass am Samstag, den 5. November um 18.00 Uhr die feierliche Orgelweihe im Rahmen eines Gottesdienstes stattfinden kann. Dechant Hermann-Josef Ludwig wird die Orgel einsegnen und ich werde sie mit Werken von Johann Sebastian Bach, Alexandre Guilmant, Théodore Dubois und Gaston Béliet „einspielen“.



Die Idee zur neuen Pfeifenorgel in St. Peter entstand vor ca. eineinhalb Jahren. Da sich die Mängel an der elektronischen Orgel, die in Weiler über 30 Jahre hinweg ihren Dienst tat, häuften, überlegte Michael Bröder, der Organist der Gemeinde, ob man nicht ein neues elektronisches Instrument kaufen sollte. Auf meinen Rat hin wurde die Idee geboren, statt einer elektronischen Orgel eine gebrauchte Pfeifenorgel anzuschaffen. Dies erschien uns als große Bereicherung für die Kirche, zumal der preisliche Unterschied nicht sehr groß war.

In Zusammenarbeit mit der Koblenzer Orgelbauwerkstatt Oliver Frensch konnte die ehemalige Pfeifenorgel der katholischen Kirche St. Konrad in Koblenz-Metternich angekauft werden. Die Orgel der Orgelfirma Späth aus Ennetach-Mengen, deren Pfeifenmaterial, Windlade, Traktur und Spieltisch in einem sehr guten Zustand ist, hat in Boppard-Weiler ein neues Gehäuse bekommen, da dies die Deckenhöhe auf der Empore notwendig machte. So konnte das neue Orgelgehäuse den individuellen räumlichen Gegebenheiten angepasst und an der akustisch optimalen Stelle auf der Empore platziert werden.

Durch die Umgestaltung der Disposition, die ebenfalls in Zusammenarbeit mit Oliver Frensch entstand, besitzt die Orgel mit ihren wenigen Registern (neun), verteilt auf zwei Manuale und Pedal, eine Fülle an Klangmöglichkeiten. Das erste Manual ist mit Rohrflöte 8', Prinzipal 4' und Oktave 2' als Pleno-Manual konzipiert. Das zweite Manual fungiert mit Gedackt 8', Holzflöte 4', Quinte 2 2/3 und Terz 1 3/5 als Begleit- und Solomanual. Das Pedal mit einem Subbass 16' wird ergänzt durch eine Quintade 8', die in vielfacher Hinsicht eine wertvolle Ergänzung ist. Dazu kommen die üblichen Koppeln II-I, I-Pedal und II-Pedal. Die Orgel krönt ein sehr dekorativer Zimbelstern im Pfeifenprospekt.



Mit diesem Projekt wollte sich Michael Bröder, der fast die ganze Finanzierung der Orgel aus eigenen Mitteln sichergestellt hatte, einen Traum erfüllen. Er hatte mehr als dreißig Jahren an der elektronischen Orgel gespielt und wünschte sich immer eine richtige Pfeifenorgel für seine Kirchengemeinde. Nun ist Michael Bröder Anfang August 2022 ganz plötzlich und unerwartet verstorben, sodass es ihm tragischerweise nicht mehr vergönnt war die neue Orgel, die ein sehr klangschönes und technisch solides Instrument mit einem wunderschönen Prospekt geworden ist, zu spielen.

Seine Freunde und Kollegen, die ihn bei diesem Vorhaben begleitet und unterstützt haben, macht dies sehr betroffen. Der Wunsch von Michael Bröder, dass die Orgel nicht nur die Gottesdienste verschönern, sondern auch das kulturelle Leben in Weiler und Umgebung bereichern soll, ist für sie Ansporn, zusammen mit der Kirchengemeinde, die Orgel in Gottesdiensten und Konzerten zum Klingen zu bringen. Ich hoffe, dass die Gemeinde und die Besucher der Kirche viele schöne Klangerlebnisse mit ihrer neuen Orgel haben werden.

Feierliche Einweihung
der Neuen Orgel
am **Samstag, 05.11.2022,**
18:00 Uhr,
in der St. Peterskirche Weiler
mit anschließendem
Umtrunk im Gemeindehaus



**Hiermit laden wir
zu dem oben genannten Festakt recht herzlich
ein und würden uns sehr freuen,
Sie dazu begrüßen zu können.**

St. Peter-Team Weiler
Vorsitzender Günter
Schlemmer

Tel.: 06742 6618

Mobil: 0160 98024665

Email:
schlemmerg@freenet.de

St. Peter in Ketten Weiler begrüßt vier neue Messdiener



Kaplan Jaya Babu Thulimelli, der seine erste Messe in St. Peter hielt, verpflichtete und segnete die neuen Messdiener und anschließend die Erntegaben.



Lektor Werner Decker befragte die neuen Messdiener/innen, Nils Petereit, Luuk Retzmann, Laura Schindler und Merle Neubauer, ob sie bereit zu den Diensten seien.



Musikalisch unterstützt wurde der Gottesdienst von Gabi Mayer und Birgit Retzmann, da momentan kein Organist zur Verfügung steht.

Lektorendienste

Di. 01.11. B. Minning
Sa. 05.11. W. Decker
So. 13.11. B. Minning
So. 20.11. W. Decker

Kollekten

Dienstag, 01.11.2022 *Sonderkollekte für die Heizkosten*
Samstag, 05.11.2022 *Kollekte für die Pfarrbüchereien*
Sonntag, 20.11.2022 *Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)*

Adventskalender in Weiler

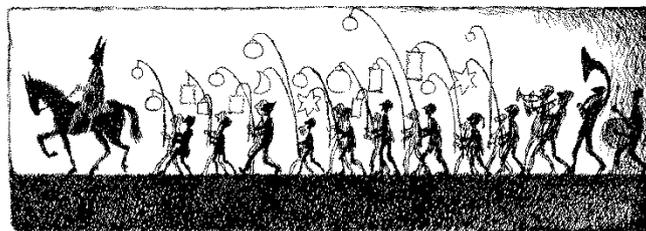
Endlich ist es wieder so weit. Nach langer Corona-Pause findet wieder der offene Adventskalender statt. Um planen zu können, werden noch viele freiwillige Familien aus Weiler und Fleckertshöhe gesucht.

Bei Interesse bitte bei A. Geisel, Teil. 06742 844210, oder S. Ernst, 06742 60148, melden.



St. Martin

Herzliche Einladung zu St. Martin



Am Samstag 12.11.2022 wird in Weiler der Martinsumzug durch die Straßen ziehen.

Um 17.30 Uhr gibt es eine kurze Andacht vor der Kirche, mit Liedern und dem Martinsspiel für und mit Kindern.

Um 18.00 Uhr startet dann der eigentliche Umzug.

MITTEILUNGEN

aus

St. Sebastian in Buchholz

Gottesdienste

Montag,	31.10.2022	18:00 Uhr	Vorabendmesse zu Allerheiligen	
Dienstag,	01.11.2022	14:00 Uhr	Gräbersegnung	
Sonntag,	06.11.2022	9:30 Uhr	Hochamt mit Requiem für alle Verstorbenen in den Kirchorten Herschwiesen und Buchholz	
Samstag,	12.11.2022	18:00 Uhr	Vorabendmesse	
Sonntag,	20.11.2022	9:30 Uhr	Hochamt	
Sonntag,	27.11.2022	9:30 Uhr	Hochamt	1. Advent
Sonntag,	04.12.2022	9:30 Uhr	Hochamt	2. Advent

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich

am 20.09.2022 Frau Stephania Barollo im Alter von 84 Jahren

am 24.09.2022 Frau Maria Hörth im Alter von 85 Jahren

am 01.10.2022 Frau Erna Kühn im Alter von 96 Jahren

Herr, lass sie ruhen in Frieden

Fazenda zu Gast in Buchholz

Einen Abend der ganz besonderen Art konnte die Gemeinde in Buchholz am Samstag, dem 01. Oktober 2022 in der katholischen Kirche St. Sebastian erleben.

Eingeladen zum Gottesdienst hatte Pfarrer Franz Schulte von der Fazenda Haus Sabelsberg in Boppard, um von seiner Arbeit zu berichten. Dabei zeichnete er seinen Weg vom Gemeindepfarrer hin zur Arbeit mit von Depressionen und Suchtkrankheiten Betroffenen nach und gab Einblicke in den lebendigen Alltag der Fazenda zwischen Arbeit und Andacht. Begleitet wurde er an diesem Abend von einem jungen Mann aus Nordrhein-Westfalen, der in sehr persönlichen Worten seine bewegte Lebensgeschichte schilderte. Nach schweren Krisen unterstützt ihn die Gemeinschaft der Fazenda als „Rekuperanten“ nun zum wiederholten Male bei der Wiedererlangung seines seelischen und körperlichen Gleichgewichts. Im Anschluss an den Gottesdienst standen die Gastgeber der Fazenda noch Rede und Antwort und der dabei angebotene Kaffee der hauseigenen Rösterei war schnell ausverkauft. Wer diesen testen möchte, hat dazu jeden Sonntag zwischen 14 Uhr und 17 Uhr im Café Carolus der Fazenda in Boppard bei einem Stück Kuchen und herrlichem Blick auf den Rhein die Möglichkeit.

„Kinder stärken – Kinder schützen“

Die Sternsinger setzen sich weltweit dafür ein, dass Kinder in einem sicheren Umfeld aufwachsen können, dass sie Geborgenheit und Liebe erfahren und ihre Rechte gestärkt werden. Auch der Schutz von Kindern vor Gefahren wie Gewalt und Vernachlässigung ist ein Kinderrecht.

Die kommende Aktion soll im Januar 2023 wieder traditionell von Haustür zu Haustür stattfinden. Wir freuen uns über jedes interessierte und motivierte Kind und laden herzlich zu unserem Vortreffen am Mittwoch, den 07.12.2022 um 16.30 Uhr in der katholischen Kirche ein.

SEI DER STERN FÜR DIE KINDER DIESER WELT!

Melde dich bei uns: sternsinger.buchholz@gmail.com



MITTEILUNGEN
aus
St. Severus in Boppard

Vinzenzkonferenz



Mittwoch, 09.11.2022 und Mittwoch, 23.11.2022,
jeweils um 16:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michael

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich

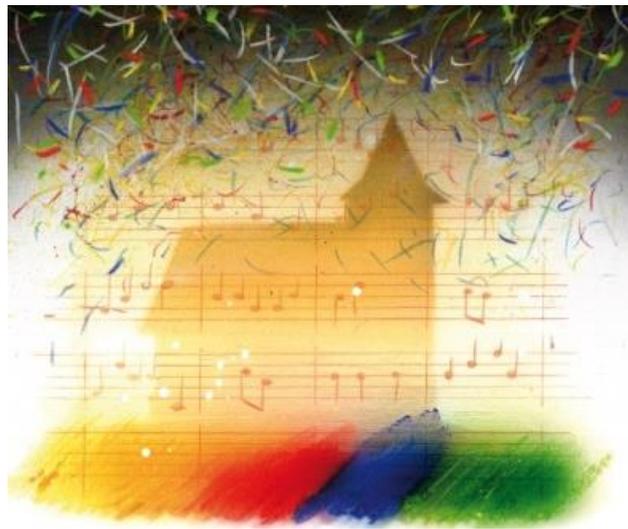
Am 02.10. Frau Ute Kasper geb. Nuss im Alter von 79 Jahren

Am 14.10. Herrn Werner Helf im Alter von 87 Jahren



HERZLICHE EINLADUNG ZUM FAMILIENGOTTESDIENST

Immer 1x im Monat, sonntags um 17.00 Uhr
Auf der Fazenda, Sabelstr.27, Boppard



Termin:

- 13. November

Ab 14.00 Uhr gibt es die Gelegenheit zur Begegnung
im Hof-Cafe.

Gegen eine Spende kann man sich mit Kaffee,
Getränken, Waffeln und Kuchen stärken!

Wir freuen uns, wenn Ihr/Sie mit uns feiert!

Teresa Mühlig, Franz Schulte und Ursula Malz

**Katholische Kirchengemeinde Mittelrhein St. Josef,
Rheinallee 44, 56154 Boppard**

Gläubiger-Identifikationsnummer DE27ZZZ00002455620

Mandatsreferenz

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die **Katholische Kirchengemeinde Mittelrhein St. Josef**, Zahlungen für den **Pfarrbrief** in Höhe von **10,00 €** Jahresbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der **Katholische Kirchengemeinde Mittelrhein St. Josef** Boppard auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut (Name und BIC)

DE _____
IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Mittelrhein St. Josef

Bestellung Messintention

Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro einwerfen. Vielen Dank!

Ich bestelle eine Hl. Messe in _____

Für: _____

1. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Für: _____

2. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Für: _____

3. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Im Umschlag befinden sich _____ €

Bestellt von: _____

Tel. – Nr.: _____

Pfarribüros	Pastoralteam	Küster	Organisten	Einrichtungen
Rheinallee 44 56154 Boppard Tel. 06742/2315 FAX 06742/2057 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 9:30 - 12:30 Uhr Di 13:30 - 16:30 Uhr	Dechant Hermann-Josef Ludwig Tel. 06742/2315 Koopervisor Robert Göres Tel. 0175/2106491	Boppard Sascha Heinen Tel. 0175/3890590 Buchholz Hannelore Bertsch Tel. 06742/1312	Boppard, Bad Salzig, Hirzenach Bernhard Ebertz Tel. 06742/60643 Buchholz, Herschwiesen Helmut Zindorf Tel. 06742/86191	Gemeindezentrum Rheinallee 22 Tel. 06742/4557 JBS Tel. 06742/2440 Kita "St. Klara" Tel. 06742/5975 Kita "Frankziska" Waldstr. 2 Tel. 06742/2835
Heidestr. 53 56154 Boppard-Buchholz Tel. 06742/2692 FAX 06742/82481 Öffnungszeiten: Mo 8:00 - 12:00 Uhr	Jonathan Gölmer Tel. 0170/2032178 jonathangoellner@t-online.de priesterl. Mitarbeiter Java Babu Thulimelli Tel.: 0155/10315980 fjgyababu@gmail.com	Hirzenach Anneliese Stein Tel. 06741/7597 Achim Wolf Tel. 06741/2293 Weller Günter Schlemmer Tel. 06742/6618	Ägidiusheim Bad Salzig Philipp Malhmann Tel. 06742/2315 Kita Bad Salzig Wiltberger Str. 5 Tel. 06742/6504	
Pfarrsekretärinnen Sandra Hofmann Tel. 06742/2315 Gabriele Busch Tel. 06742/2692	Gemeinderreferentin Ursula Malz Tel. 06742/899163 Tel. 0151/19108286 u.malz@sankt-severus.de Fazenda Haus Sabelsberg Pfarrer Franz Schulte Tel. 0170/3013370 Tel. 06742/8983934 Krankenhausseelsorge Sabine Brühl-Kind Tel. 06742/1014901			